



Gutach



Bleibach



Siegelau

MITTEILUNGSBLATT

Amtsblatt
der Gemeinde



GUTACH
im Breisgau

42. Jahrgang · Nr. 43

Mittwoch, 26. Oktober 2016

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Gutach im Breisgau
Landkreis Emmendingen

Die Gemeinde Gutach im Breisgau mit ca. 4.300 Einwohnern liegt rund 20 Kilometer nordöstlich von Freiburg im Breisgau in einer herrlichen Schwarzwaldlandschaft inmitten der Ferienregion ZweiTälerLand. Gutach im Breisgau verfügt über eine gute Verkehrsanbindung durch die direkte Lage an der S-Bahn-Strecke Freiburg – Elzach.

Wir suchen zum 01.01.2017 für unsere Kommunale Kinderkrippe Schatzkiste im Ortsteil Bleibach eine/n

Erzieher/in oder Kinderpfleger/in befristet bis zum 31.08.2017

In der kommunalen Kinderkrippe werden Kinder im Alter von 1 – 3 Jahren betreut.

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit einem Umfang von 30 Std. (nach Absprache).

Die Anstellung und Vergütung richtet sich nach TVöD – SUE.

Wir suchen eine aufgeschlossene Persönlichkeit mit Engagement, Sicherheit und Verantwortungsbewusstsein im Umgang mit Kindern unter 3 Jahren.

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung zur Erzieherin bzw. Kinderpflegerin.
- Spaß und Phantasie in der pädagogischen Arbeit mit Kleinkindern, einfühlsamer und wertschätzender Umgang mit Eltern sowie Teamfähigkeit und Flexibilität.

Wir bieten Ihnen die Mitarbeit in einem aufgeschlossenen, modernen und qualifizierten Team.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte bis zum 29.10.2016 an die

Gemeinde Gutach im Breisgau
Dorfstr. 33, 79261 Gutach im Breisgau

Gerne auch per E-Mail an: personalamt@gutach.de

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Mehr über Gutach im Breisgau erfahren Sie auch unter: www.gutach.de.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Frau Kury-Hauk (Einrichtungsleitung) unter 07685 910177 gerne zur Verfügung.

Satzung über die Abgrenzung für im Zusammenhang bebaute Ortsteile gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 BauGB für den Bereich „Alte Ziegelei II“ (Abrundungssatzung)

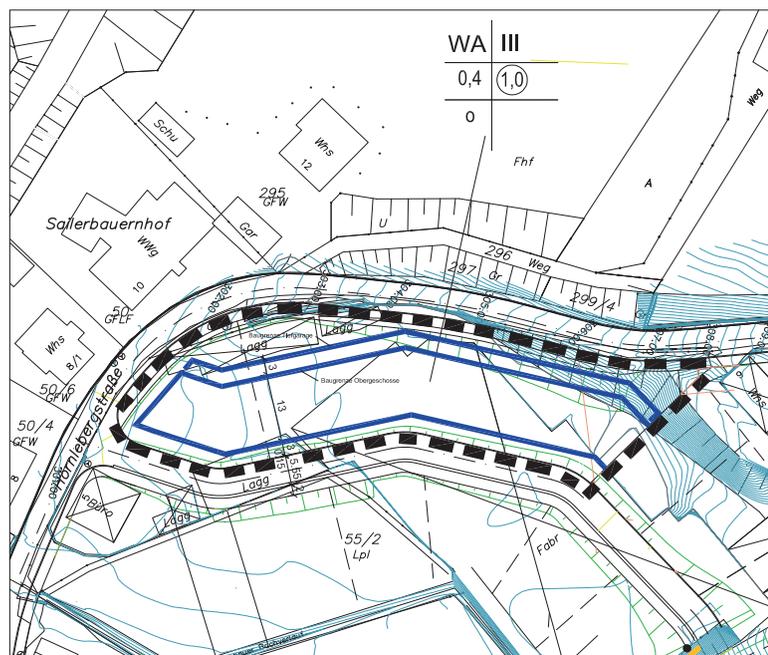
Öffentliche Bekanntmachung der Offenlage im vereinfachten Verfahren gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 13 Abs. 2, 3 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Gutach im Breisgau hat in seiner öffentlichen Sitzung am 18. Oktober 2016 beschlossen, den Entwurf der Abrundungssatzung mit den örtlichen Bauvorschriften „Alte Ziegelei II“ im Ortsteil Bleibach gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die Offenlage erfolgt im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 Abs. 2, 3 BauGB.

Für den räumlichen Geltungsbereich der Abrundungssatzung mit den örtlichen Bauvorschriften „Alte Ziegelei II“ ist der nachfolgende Abgrenzungsplan in der Fassung vom 18. Oktober 2016 maßgebend.

Lageplan mit dem Geltungsbereich (ohne Maßstab)

Anlage I zur Abrundungssatzung "Alte Ziegelei II" in Gutach im Breisgau, Ortsteil Bleibach



Zeichenerklärung

- Grenze des räumlichen Geltungsbereich für den Satzungsbereich
- WA Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)
- Grundflächenzahl (GRZ) (§ 19 BauNVO)
- Geschosflächenzahl (GFZ) (§ 20 BauNVO)

- Überbaubare Grundstücksfläche (§ 23 BauNVO) / Baugrenze
- Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze (§ 20 Abs. 1 BauNVO)
- Offene Bauweise (§ 22 Abs. 2 BauNVO)
- Maßstab: 1:750 (DIN A 4)



Rathaus am Montag, den 31. Oktober geschlossen

Das Rathaus ist am Montag, den 31. Oktober 2016 ganztägig geschlossen. Am Mittwoch, den 2. November 2016 sind wir wieder zu den üblichen Sprechzeiten für Sie da. Ihre Gemeindeverwaltung



Der Entwurf der Abrundungssatzung „Alte Ziegelei II“ enthält folgende Bestandteile:

- Satzungstext mit Begründung
- zeichnerischer Teil (Geltungsbereich)
- textliche Festsetzungen (planungsrechtliche Festsetzungen und örtliche Bauvorschriften)
- Umweltbericht mit integriertem Grünordnungsplan in der Fassung vom 31. Juli 2012
- Fachgutachten Herpetofauna in der Fassung vom September 2011
- Umwelterklärung in der Fassung vom 08. November 2012
- Bebauungsplan „Alte Ziegelei“ mit Anlagen

Beteiligung der Öffentlichkeit

Die Beteiligung der Öffentlichkeit findet in Form einer öffentlichen Auslegung statt. Der Entwurf der Abrundungssatzung „Alte Ziegelei II“ in der Fassung vom 18. Oktober 2016 mit seinen weiteren Bestandteilen wird in der Zeit vom

03. November 2016 bis einschließlich 05. Dezember 2016 im Bürgermeisteramt Gutach im Breisgau, Rathaus Bleibach, Dorfstraße 33 in 79261 Gutach im Breisgau im Gemeindebauamt (Zimmer 09) während der üblichen Öffnungszeiten

Montag – Freitag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und Donnerstag von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr öffentlich ausgelegt.

Während der Auslegungsfrist können schriftlich, oder mündlich zur Niederschrift, Stellungnahmen beim Gemeindebauamt abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird weiter darauf hingewiesen, dass nicht während der Stellungnahmefrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können. Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragssteller im Rahmen der Beteiligung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Gutach im Breisgau, 26. Oktober 2016

Urban Singler
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB

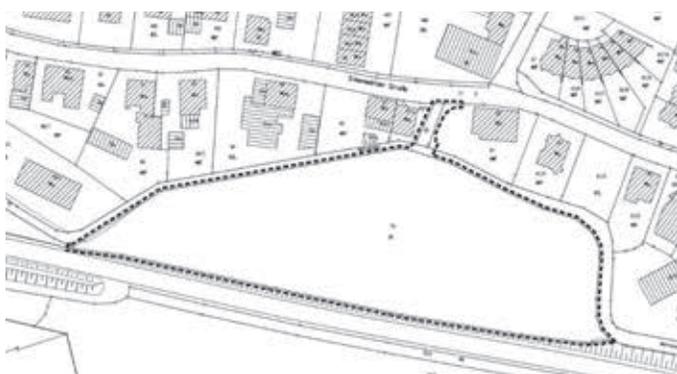
Bebauungsplan: „Alter Sportplatz“ und örtliche Bauvorschriften zum Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB

• Öffentliche Auslegung des Entwurfs

Der Gemeinderat der Gemeinde Gutach im Breisgau hat am 18.10.2016 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplans „Alter Sportplatz“ und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan umfassen die Flurstücke Nr. 75, 76 (Mühlekanal - Teil), 81 (Teil) und 82.

Im Einzelnen gilt der gemeinsame zeichnerische und textliche Teil des Bebauungsplans, jeweils in der Fassung vom 18.10.2016. Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



Im Zuge der Aufstellung des Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren wird von der Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB abgesehen (nach § 13a Abs. 3 Nr. 1 BauGB).

Der Entwurf des Bebauungsplans „Alter Sportplatz“ und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan wird mit der gemeinsamen Begründung, der Artenschutzrechtlichen Potentialabschätzung, dem Libellenkundlichen Fachgutachten, der Gutachtlichen Stellungnahme Nr. 6010/679, der Erschließung Gewerbegebiet „Alter Sportplatz“ (Entwässerungskonzept / Erschließungskonzept – Straße) und der Übersichtskarte für die Dauer eines Monats

vom 03. November 2016 bis einschließlich 05. Dezember 2016 (Auslegungsfrist)

im Bürgermeisteramt Gutach im Breisgau, Rathaus Bleibach, Dorfstraße 33 in 79261 Gutach im Breisgau, Gemeindebauamt, Zimmer 09

während der üblichen Öffnungszeiten (Mo bis Fr von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Do von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr) öffentlich ausgelegt.

Während dieser Auslegungsfrist können bei der vorgenannten Stelle Stellungnahmen -schriftlich oder mündlich zur Niederschrift- abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der vollen Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Die Stellungnahmen werden auf jeden Fall entgegengenommen, auch wenn Sie dieser Bitte nicht entsprechen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Der Beschluss zur öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Gutach im Breisgau, den 26. Oktober 2016

Urban Singler
Bürgermeister

Redaktionsschluss wird vorverlegt!

Wegen des Feiertages „Allerheiligen“ wird der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt Nr. 44 auf

Freitag, 28.10.2016, 9.00 Uhr

vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung!
Nussbaum Medien Rottweil

Vorankündigung

Sperrpause der Breisgau-S-Bahn (Elztalbahn) in den Herbstferien

Aufgrund der Bauarbeiten der beiden Eisenbahnüberführungen (Niederwinden West und Niederwinden Ost) im Zuge der Ortsumfahrung B 294 Winden im Elztal fährt die Breisgau-S-Bahn in den Herbstferien auf der Strecke Elzach - Waldkirch - Denzlingen - Freiburg (Breisgau) Hbf und Freiburg (Breisgau) Hbf - Denzlingen - Waldkirch - Elzach **nur ab/bis Bleibach (Bahnhof)**. In der Zeit von **Samstag, 29.10.2016 bis Freitag, 04.11.2016** wird ein Schienenersatzverkehr (SEV) eingerichtet. Die SEV-Busse verkehren ab den Bushaltestellen Oberwinden Adler und Niederwinden Schule.

Der Ersatzfahrplan ist auf der Homepage der SWEG (www.sweg.de) unter Fahrgäste/Aktuelle Fahrplanänderungen eingestellt.

Die Gemeinde Gutach im Breisgau gratuliert



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Allen Altersjubilaren, die im Monat Oktober ihren Geburtstag feiern und aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder namentlich nicht genannt werden möchten, gratulieren wir recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Fundsachen

Bekanntmachung

Folgende nachstehend aufgeführten Fundsachen wurden abgegeben und können während der Öffnungszeiten (Mo. – Fr. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 14.00 - 18.00 Uhr) beim Fundbüro im Rathaus Bleibach, Zimmer 2, Dorfstr. 33, 79261 Gutach im Breisgau (Tel.: 07685 9101-14) von den Verlierern abgeholt werden.

- 1 Handy Marke Samsung Galaxy S 3 mini

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten (bei Gegenständen unter 5,11 € sofort) nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro bzw. der Polizei auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliches Fundrecht auf die Gemeinde übergeht.

Nähere Einzelheiten finden Sie auch im Internet unter www.gutach.de/Bürger-Service.

Ihre Gemeindeverwaltung

„Wichtige Rufnummern bei Unfall und Gefahr“

NOTDIENSTE ARZT

An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.

Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der ärztliche, kinderärztliche, gynäkologische und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117 zu erreichen.

An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter Tel. 0180/3222555-70 erreichbar.

In Notfällen:

Notruf Polizei:	110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst:	112
Rufnummer Krankentransport:	19222
Gift-Notrufzentrale:	0761/19240
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180/ 6076111
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180/ 6075311

Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle:
07641/4601-77 (nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen.)

Apotheken-Notdienst



Dienstbereitschaft von

8.30 Uhr - 8.30 Uhr des folgenden Tages

Di., 25.10. Stadt-Apotheke, Waldkirch
Lange Str. 37, Tel. 07681 479110

Mi., 26.10. Central-Apotheke, Emmendingen
Theodor-Ludwig-Str. 11, Tel. 07641 914170

Rathaus-Apotheke, Elzach
Hauptstr. 70, Tel. 07682 1717

Do., 27.10. Severin-Apotheke, Denzlingen
Alemannenstr. 17, Tel. 07666 5844

Fr., 28.10. Neue Apotheke, Emmendingen
Milchhofstr. 1, Tel. 07641 9332221

Sa., 29.10. Apotheke Dr. Haefelin, Denzlingen
Hauptstr. 193, Tel. 07666 93090

So., 30.10. Bürkle-Apotheke, Emmendingen
Schillerstr. 19, Tel. 07641 42301

Kastelburg-Apotheke, Waldkirch
Freie Str. 2, Tel. 07681 1379

Mo., 31.10. Apotheke, Simonswald

Talstr. 36 A, Tel. 07683 794

Breisgau-Apotheke, Teningen

Alemannenstr. 2 A, Tel. 07641 8460

Di., 01.11. Nikolai-Apotheke, Waldkirch

Adenauerstr. 11, Tel. 07681 4740740

Spitzweg-Apotheke, Emmendingen

Fritz-Boehle-Str. 38, Tel. 07641 51191

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:

Ist der zuständige Tierarzt nicht erreichbar, versieht am Sonntag bzw. ges. Feiertag in der Zeit von 10.00 bis ca. 18.00 Uhr den tierärztlichen Bereitschaftsdienst wie folgt:

Samstag/Sonntag, 29.10./30.10.16

Dr. Rudloff, Elzach, Brandstr. 10, Tel. 07682 290

Dr. Kneucker, Denzlingen, Thüringer Straße 7,
Tel. 07666 7868

Dienstag, 01.11.16 Allerheiligen

Regina Kohler, Herbolzheim, Im Entennest 5,
Tel. 07643 934040

Dr. Klein, Emmendingen, Neustraße 16,
Tel. 07641 416888

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Zweckverband PROTEC Orsingen, Nenzinger Str. 34,
78359 Orsingen, Tel. 07774/9339-0, Fax 07774/9339-33

Notdienst für Strom/Straßenbeleuchtung:

EnBW Regional AG, Regionalzentrum
Rheinhausen, Störungsmeldestelle 0800 3629477

Notdienst für Wasser:

Tel. 0170/6313727

Recyclinghof /Grünschnittsammelplatz Bleibach:

Hintermatte 2, Öffnungszeiten: Freitag von 13.00 - 17.00 Uhr
und Samstag von 9.00 - 14.00 Uhr.

Fachstelle Sucht

Beratung, Behandlung, Prävention

Friedhofstr. 1, Waldkirch, Tel 07681/24623

Dienstag, Donnerstag 10-17 Uhr

emma

Jugend- und Drogenberatung

Friedhofstr. 1, Tel. 07681/3891 und 07641/41970



BEKANNTMACHUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

LEADER Aktionsgruppe lädt zum Regionalforum ein

Im Januar 2015 wurde der Südschwarzwald wieder als LEADER-Region anerkannt. Seit ungefähr einem Jahr können die EU-Fördermittel für Projekte fließen – Zeit für eine erste Zwischenbilanz.

LEADER lebt von der Beteiligung. Hier kann sich einbringen, wer seine Region voranbringen möchte. Im Südschwarzwald wurde in den Jahren 2013 und 2014 das Regionale Entwicklungskonzept (REK) für die aktuelle Förderperiode, zusammen mit den Akteuren der Region, erstellt. Doch nichts ist statisch und schon gar nicht in der Regionalentwicklung. Darum veranstaltet die Aktionsgruppe in etwa jährlichem Abstand ein Regionalforum. Hier wird die bisherige Arbeit vorgestellt und können Themen- und Projektvorschläge für die kommenden Monate präsentiert und diskutiert werden.

Am 4. November ist es soweit. Die Aktionsgruppe möchte mit Ihnen diskutieren: Werden (noch) die richtigen Schwerpunkte gesetzt? Werden alle in der Region vorhandenen Potentiale genutzt? Worauf sollte geachtet werden, damit LEADER für die Region den besten Nutzen bringt? Daneben wird über die Entwicklung seit dem Start der Förderperiode und die aktuelle Arbeit informiert.

Die Veranstaltung findet statt am 4. November um 16 Uhr im Kurhaus Schluchsee. Anmeldung und weitere Informationen unter www.leader-suedschwarzwald.de.

Nicht zu Hause und doch daheim – Pflegerpersonen von „Herbstzeit“ gesucht

Möchten Sie einen älteren Menschen, der aufgrund altersbedingter Beeinträchtigungen, Pflegebedürftigkeit und/oder Demenz nicht mehr im eigenen häuslichen Umfeld leben kann, bei sich Zuhause aufnehmen?

Das eng mit dem Landratsamt Emmendingen kooperierende Projekt „Herbstzeit“ sucht aufgrund weiterer Nachfrage Gastfamilien, auch Einzelpersonen oder Paare, die bereit sind, einen alten Menschen bei sich aufzunehmen und damit ein generationenübergreifendes Zusammenleben ermöglichen. Die Gastfamilien erhalten ein Entgelt zw. 950 Euro und 1.600 Euro, je nach Pflegestufe. Die Pflegerpersonen brauchen keine spezielle Ausbildung, pflegerische Vorerfahrung ist jedoch von Vorteil - zur Entlastung kann auch ein Pflegedienst hinzugenommen werden. Das Pflegeverhältnis wird von der „Herbstzeit gGmbH – Betreutes Wohnen für alte Menschen in Familien“ fachlich begleitet. Durch das betreute Wohnen in Familien können ältere Menschen weiterhin am familiären und gesellschaftlichen Leben teilhaben. Gastfamilien/Pflegerpersonen oder Paare, die sich für die Aufnahme eines alten Menschen interessieren, erhalten weitere Informationen bei Klemens Jörger, „Herbstzeit gemeinnützige GmbH – Betreutes Wohnen für alte Menschen in Familien“, Tel. 07641 967 159-0, www.herbstzeit-bwf.de.

Noch wenige Plätze im Meisterkurs frei

An den Gewerblichen und Hauswirtschaftlich-Sozialpflegerischen Schulen Emmendingen (GHSE) startet im Januar 2017 wieder ein durch den Förderverein der Schule getragener Vorbereitungskurs für die beiden Hauptteile der Meisterprüfung (Fachtheorie und Fachpraxis) in Berufen der Metalltechnik. Wer seine Berufsausbildung in einem Metallberuf abgeschlossen hat, kann direkt in den Kurs einsteigen. Der Vorbereitungskurs dauert etwa eineinhalb Jahre. Unterrichtet wird jeweils von Montag bis Freitag ab 18 Uhr. Es gelten die in Baden-Württemberg üblichen Ferienzeiten. Die Prüfung wird an der Handwerkskammer Freiburg abgenommen.

Der Kurs beginnt am 16. Januar 2017 um 18 Uhr in Raum 228. Interessenten können sich direkt bei Kursleiter Martin Lehmann melden (Tel. 0761 4765790 bzw. E-Mail: Martin.Lehmann@ghse.de) oder sich an die Schulverwaltung der GHSE wenden (Tel. 07641 465-107).

Workshop für Seniorinnen und Senioren: Moderation von Arbeitsgruppen

Am Mittwoch, 2. November 2016 von 14:00 - 17:00 Uhr bietet die Seniorenbeauftragte des Landkreises Emmendingen einen Workshop zum Thema Moderieren von Arbeitsgruppen. Heute muss jeder Gruppenleiter bei Sitzungen Moderator sein. Welche Hilfsmittel es gibt und was es bei Sitzungen zu beachten gilt wird Thema der Veranstaltung sein. Im Workshop werden ebenfalls verschiedene Techniken ausprobiert. Viele Arbeitsgruppen oder Sitzungen werden effektiver, wenn sie moderiert werden. Ort ist der Sitzungssaal im EG im Haus am Festplatz in der Schwarzwaldstraße 4 in Emmendingen.

Mitteilungen des Landratsamtes Emmendingen



Forstamt

Überregionales Lehrgangsangebot für Privatwaldbesitzer an den Forstlichen Bil- dungszentren des Landesbetriebs ForstBW

Folgende Angebote stehen von November/Dezember 2016 bis April 2017 zur Verfügung. Bei den Angeboten für das kommende Jahr können sich noch Änderungen und Ergänzungen ergeben.

Forstliches Bildungszentrum Königsbrunn

05.12. - 07.12.2016	WF-0316	Holzernte-Grundlehrgang (Modul B nach DGUV-I 214-059)
11.01.2017		Sachkundenachweis „wiederkehrende Seilwinden-Prüfung“
12.01.2017		Sachkundenachweis „wiederkehrende Forstkran-Prüfung“
30.01. - 01.02.17		Holzernte-Grundlehrgang (Modul B)
27.02. - 03.03.17		Holzernte-Aufbaulehrgang
27.02. - 01.03.17		Holzrücken im Privatwald
08.03. - 10.03.17		Holzernte-Grundlehrgang (Modul B)
03.04. - 05.04.17		Holzrücken mit dem Pferd (Lg.-Gebühr ca. 400 €)

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe

09.11. - 11.11.2016	WB-0216	Durchforstung im Privatwald (Fi-Ta)
18.11.2016	AR-0416	Das Nachbarrecht im Wald

Lehrgänge 2017 noch in Planung
Die Anmeldung sollte möglichst bis vier Wochen vor Beginn beim Veranstalter erfolgt sein, die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen. Die

IMPRESSUM



Herausgeber: Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau
Dorfstraße 33, 79261 Gutach im Breisgau

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70,
78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 07033 3204928

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Urban Singler oder sein Vertreter im Amt
Für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Brigitte Nussbaum

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.

Kosten betragen, wenn nicht anders vermerkt: 60 Euro pro Tag, bei Privatwaldbesitz in Ba-Wü ermäßigt 30 Euro. Nähere Informationen und Anmeldung bei:

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn, Tel: 07328/9603-13, Fax: 07328/9603-44, E-Mail: fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de oder Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe, Tel: 0721/926-33 91, Fax: 0721/926-62 97, E-Mail: fbz.karlsruhe@forst.bwl.de.

Das gesamte Lehrgangsangebot des Landesbetriebs Forst-BW im Internet unter www.wald-online-bw.de

Gewerbeakademie Freiburg

Bachelor of Arts in Business Administration

Wer den Betriebswirt an der Gewerbe Akademie absolviert hat oder über eine abgeschlossene Berufsausbildung und mindestens drei Jahre Berufserfahrung verfügt, kann im Bildungshaus des Handwerks in Freiburg studieren. Gemeinsam mit der Steinbeis-Hochschule bietet die Gewerbe Akademie in Freiburg das BWL-Studium zum „Bachelor of Arts (B.A.) in Business Administration“ an. Für berufstätige Studenten besteht die Möglichkeit, das BWL-Studium und den Beruf miteinander zu kombinieren und zu verzahnen. Das bewährte Studienmodell feiert dieses Jahr Jubiläum und geht bereits in die zehnte Auflage. **Studienbeginn ist am 11. November 2016 und es gibt noch freie Studienplätze.** Wer den Betriebswirt absolviert hat, darf mit einer verkürzten Studienzeit von 24 Monaten rechnen. Die Vorlesungen finden im Abstand von sechs Wochen statt, jeweils freitags und samstags.

Die Inhalte des Studiums orientieren sich stark am Bedarf der Wirtschaft. Projektmanagement, Management und Führung, Marketing, Finanzmanagement, Accounting und Controlling sowie Personal und Recht sind wichtigste Bausteine des Studiums, das auch eine theoriebezogene Studienarbeit, eine praxisorientierte Projektstudienarbeit und die Bachelorthesis umfasst. Weitere Auskünfte zum Studiengang erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg unter Telefon 0761 15250-0 oder unter www.wissen-hoch-drei.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evang. Paul-Gerhardt-Gemeinde Kollnau-Gutach



Am Donnerstag, den 27. Oktober 2016

20:00 Uhr - Ökum. Bibelwoche in Waldkirch im Anbau der ev. Kirche

Am Sonntag, den 30. Oktober 2016

10:00 Uhr - Ökum. Gottesdienst zum Ende der Bibelwoche in Sankt Josef

VEREINSNACHRICHTEN

AC Gutach-Bleibach e.V.



Heimkampf

Die Ringer des AC Gutach-Bleibach laden zu einem weiteren Heimkampf ein.

Am Dienstag, den 01.11.2016 um 17:00 Uhr gegen 1885 Freiburg.

Wir freuen uns auf spannende Kämpfe mit ihrer Unterstützung.

Ihr AC Gutach-Bleibach

Seniorentreff Bleibach

Der 1. Dienstag im November ist Allerheiligen.

Deshalb fällt das Seniorencafé aus. Einladung vom Altenwerk Simonswald: Hl. Messe für Senioren mit Krankensalbung in St. Sebastian in Untersimonswald am Dienstag, den 8. November 2016 um 14:00 Uhr.

DRK Ortsverein Gutach-Bleibach e.V.



Deutsches
Rotes
Kreuz

Einladung zum Seniorennachmittag

Am Sonntag, den 06.11.2016 laden das DRK Gutach-Bleibach und die Gemeinde zum Seniorennachmittag in Bleibach ein. Beginn ist **14:30 Uhr im Bürgersaal Bleibach**. Verbringen Sie einige vergnügte Stunden bei selbst gebackenen Kuchen und einer guten Tasse Kaffee!

Altpapier- und Altkleidersammlung

Der DRK-Ortsverein Gutach-Bleibach führt **am Samstag, den 12.11.2016**, eine Altpapier- und Altkleidersammlung in allen drei Ortsteilen der Gemeinde durch. Bitte legen Sie die Altkleider in Säcke verpackt und das Altpapier gebündelt gut sichtbar an den Straßenrand. Nicht gesammelt werden Kartonagen und geschneitztes Papier. Treffpunkt für die Helfer ist der Schulhof Bleibach.

Kirchenbauförderverein St. Georg Bleibach



Jahreshauptversammlung des Kirchenbaufördervereins St. Georg, Bleibach

Der Kirchenbauförderverein hält **am Freitag, 11. November 2016**, die Hauptversammlung der Jahre 2014, 2015 und 2016 ab. Tagungsort: Pfarrsaal unter der Kirche, Beginn: 19.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahl der Kassenprüfer für die Hauptversammlung 2017
8. Wünsche und Anträge

Anträge sind in schriftlicher Form bis 01. November 2016 zu richten an: Kirchenbauförderverein z. H. des Vorstands, Kirchenbauförderverein St. Georg, Bleibach.

Mitglieder, Förderer und Interessenten sind herzlich eingeladen!

Narrenzunft „Der Silberklopfer“ e.V.



Hästrägerstammtisch am Freitag, 28.10.2016

um 20:00 Uhr im Gasthaus "Löwen".

Themen: aktuelle Anliegen, Wünsche und Anträge

Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder, liebe Freunde der Blibicher Fasnet, **am 11.11.2016 um 20:00 Uhr** findet die Jahreshauptversammlung der Narrenzunft Bleibach „Der Silberklopfer“



e.V. im Gasthaus Löwen statt. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner sind hierzu herzlich eingeladen.

TAGESORDNUNG

- TOP 01 Begrüßung durch den Oberzunftmeister
- TOP 02 Totenehrung
- TOP 03 Tätigkeitsbericht des Oberzunftmeisters
- TOP 04 Bericht der Schriftführerin
- TOP 05 Bericht des Zeremonienmeisters
- TOP 06 Bericht der Jugendleitung
- TOP 07 Kassenbericht der Säckelmeisterin
- TOP 08 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 09 Entlastung der Säckelmeisterin
- TOP 10 Entlastung des Narrenrates
- TOP 11 Wahl der Kassenprüfer
- TOP 12 Vorschau des Zunftmeisters auf die Fasnet 2017
- TOP 13 Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge zur Tagesordnung können bis zum 31.10.2016 bei Oberzunftmeister Joachim Raufer eingereicht werden.

Narrenzunft Bleibach "Der Silberklopfer" e.V.

Joachim Raufer, Oberzunftmeister

- 18:00 Uhr, D-Junioren, SCGB : SG Prechtal
- 18:30 Uhr, D2-Junioren, SG Sasbach 2 : SCGB

Samstag, 29.10.2016

- 10:00 Uhr, E-Junioren, FC Kollnau : SCGB
- 14:00 Uhr, B-Junioren, SG Hochdorf : SG Gutach
- 15:30 Uhr, A-Junioren, SG Herbolzheim : SG Simonswald

Sonntag, 30.10.2016

- 12:00 Uhr, B2-Junioren, SG Kappel 2 : SG Gutach
- 14:00 Uhr, C2-Junioren, SpVgg. Gundelf./Wildtal : SG Simonswald

Dienstag, 01.11.2016

- 11:00 Uhr, C-Junioren, SG Simonswald : SG Oberrried

Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach

Wanderplanung 2017

Am Freitag, 04.11.2016 findet unser Treffen zur Wanderplanung 2017 statt.

Bitte vorab Wandervorschläge abgeben bei Friedl Eble, Tel. 07681 9947 oder Helene Ruth, Tel. 07681 8745. Treffpunkt: 19.30 Uhr im Gasthaus Ratsstube Kollnau.

Narrenzunft

„Johlia vom Vögelestei“ e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung am 11.11.2016

Die Narrenzunft Johlia vom Vögelestei 1925 e.V. in Gutach lädt am Freitag, den 11.11.2016 um 20:11 Uhr zur diesjährigen Jahreshauptversammlung in die Unterkirche nach Gutach ein.

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner der Narrenzunft sind herzlich willkommen.

Die Tagesordnungspunkte sind:

1. Begrüßung durch den Oberzunftmeister
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Totenehrung
4. Bericht des Oberzunftmeisters
5. Tätigkeitsbericht des Schriftführers
6. Tätigkeitsbericht des Kassierers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Kassierers
9. Wahl neuer Kassenprüfer
10. Informationen zur Jugendarbeit
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Narrenratswahlen (Narrenrat & Anwärter)
13. Vorstandswahlen (Oberzunftmeister & Schriftführer)
14. Ehrungen
15. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
16. Wortmeldungen

Schriftliche Anträge sind bis zum 04.11.2016 beim Oberzunftmeister Jochen Bockstahler, Golfstraße 15/6, 79261 Gutach einzureichen.

Aufgrund des günstigen Termins, werden wir an diesem Abend, in eigener Regie, in der Unterkirche bewirten. Unterstützt werden wir durch das „Badhusstüble“-Team, welches eine kulinarisch reichhaltige Speisekarte anbieten wird. Nach der Versammlung wird „DJ Frank“, bekannt durch den letztjährigen Johliball, noch für Ramba Zamba und Tanz mit den besten Tanz-Hits aus den letzten 50 Jahren sorgen.

Der Erlös dieser Veranstaltung wird dem Johli Narresome zugute kommen.

Die Narrenzunft Johlia vom Vögelestei 1925 e.V., Gutach im Breisgau, freut sich auf Ihr Kommen.

Der Narrenrat mit Oberjohlis



SC Gutach-Bleibach e.V.



SC Jugendabteilung

Mittwoch, 26.10.2016

19:00 Uhr, B-Junioren, SG Nordweil : SG Gutach

Freitag, 28.10.2016

18:00 Uhr, E2-Junioren, FC Sexau 2 : SCGB

Trachten- u. Brauchtumsverein ZweiTälerLand e.V.



Probe des Singkreises

Die nächste Probe des Singkreises findet am **Mittwoch, 2. November 2016, um 20:00 Uhr** erstmals wieder in der **Unterkirche in Gutach** statt. Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen.

Willi Wehrle, 1. Vorstand

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Jahreskonzert des Musikvereins Katzenmoos

Abschied vom Dirigenten Karl Fischer

Der Musikverein Katzenmoos veranstaltet am **Samstag, den 29.10.2016, um 20:00 Uhr** seinen traditionellen Konzertabend im **Haus des Gastes in Elzach**. In diesem Jahr verabschiedet sich der langjährige Dirigent Karl Fischer und hat für dieses Ereignis, gemeinsam mit den Musikerinnen und Musikern, ein „Best of“ seiner Konzerte zusammengestellt. Reisen Sie mit uns nach Irland, kommen Sie mit zu den Piraten der Karibik und erleben Sie Klänge des Schwarzwaldes. Neben konzertanter Musik kommt auch die traditionelle Unterhaltungsmusik nicht zu kurz.

Wir würden uns freuen, viele Zuhörer aus nah und fern begrüßen zu dürfen.

Ihr Musikverein Katzenmoos e.V.

Freiämter Bauernmarkt

Der Freiämter Bauernmarkt hat **ab dem 1. November** geänderte Öffnungszeiten. Jeden Freitag können in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr auf dem Bauernmarkt beim Freihof im Ortsteil Ottoschwanden bei den Marktbesuchern frische, der Jahreszeit entsprechende Erzeugnisse aus der Region eingekauft werden. Zur gleichen Zeit lädt das Marktcafé bei Kaffee und Kuchen zum gemütlichen Verweilen ein. Das Heimatmuseum hat in den Wintermonaten geschlossen. Besichtigungen durch Gruppen nach vorheriger Terminvereinbarung telefonisch unter 07645/237 bei Willi Gerber, Gasthaus zur Waldlust, Freiämt.

Das Turmuhrenmuseum steht für Gruppenbesichtigun-

gen nach Absprache bei Hans Grafetstätter unter Telefon 07645/8921 offen. Weitere Informationen bei der Tourist-Information Freiamt, Telefon 07645/91030, Internet www.freiamt.de.



Stadt Elzach

Landkreis Emmendingen

Die Stadt Elzach (ca. 7.200 Einwohner), in landschaftlich reizvoller Lage im südlichen Schwarzwald, sucht zum **1. März 2017** für ihr Freibad im Stadtteil Elzach

eine/n Fachangestellte/n für Bäderbetriebe oder eine/n geprüfte/n Meister/in für Bäderbetriebe

Es handelt sich um eine **unbefristete Vollzeitstelle**; das Freibad Elzach ist ein Familienbad und wird je nach Wetterlage von 35.000 bis 40.000 Besuchern, je Badesaison, frequentiert.

Wir erwarten:

- möglichst eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Fachangestellten für Bäderbetriebe oder zum/zur geprüften Meister/in für Bäderbetriebe
- Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität
- Verantwortungsbewusstsein
- Kommunikationsfähigkeit sowie sicheres und freundliches Auftreten gegenüber Kunden
- Deutsches Rettungsschwimmerabzeichen in Silber, nicht älter als 6 Monate
- Bereitschaft zum Wochenenddienst
- gute handwerkliche Fähigkeiten

Ihre Aufgaben

- Aufsicht und Überwachung des Badebetriebs einschl. Beckenaufsicht
- Pflege, Bedienung und Kontrolle der technischen Anlagen
- Wartung der Einrichtungen und Gebäude

Eine genaue Abgrenzung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten.

Wir bieten Ihnen einen interessanten, vielseitigen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz mit Vergütung nach TVöD.

Interessiert?

Dann richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien) bis zum **25.11.2016** an die Stadtverwaltung Elzach, Hauptstraße 69, 79215 Elzach. Für Auskünfte stehen Ihnen Herr Christoph Croin (Hauptamtsleiter, Tel. 07682 804-20) oder Herr Stephan Fix (kaufm. Leiter Stadtwerke Elzach, Tel. 07682 804-39) sehr gerne zur Verfügung.

Das Organisationsteam der Landessenioren Alexander Kopf, Erhard Himmelsbach, Willi Löffel und Bernhard Volk laden sehr herzlich ein zu einem 45-minütigen Vortrag der Berufsgenossenschaft mit dem Thema „**Notfallhilfe im Haushalt**“ und anschließendem gemütlichen Beisammensein mit lustigen Geschichten, gemeinsamem Singen und einem Alleinunterhalter.

Zimmererhandwerk erlernen und gleichzeitig studieren:

Ausbildung und Studium „Holzbau - Projektmanagement“

Momentan genug von Schule, aber dennoch den Wunsch zu studieren und dabei noch Geld verdienen?

„Holzbau - Projektmanagement“ bietet beides: Ausbildung zum Zimmerer und gleichzeitig Studium 1. Semester Projektmanagement (Bau).

Zielgruppe sind junge Leute mit Hochschulzugangsberechtigung, die im Bereich Holzbau Führungspositionen anstreben. Die Dauer des gesamten Ausbildungsganges beträgt fünf Jahre und drei Monate. Die Absolventen erwerben während ihrer Ausbildungszeit folgende Qualifikationen:

- Gesellenbrief im Zimmererhandwerk
- Polier im Zimmererhandwerk
- Hochschulabschluss Bachelor of Engineering im Studiengang Projektmanagement/Bauingenieurwesen
- Meister im Zimmererhandwerk

Nächster Ausbildungsstart: September 2017

Bewerbungsschluss 31. Mai 2017

Studienplätze maximal: 20

Informationen und Anmeldung unter:

Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, Biberach

Wolfgang Schafitel – 07351 44091 55

E-Mail: schafitel@zaz-bc.de

www.zimmererzentrum.de

Rückmeldungen von Teilnehmern finden Sie unter

<http://zimmererzentrum.de/ausbildung/duales-studium-biberacher-modell/feedback/>

Welche Rolle spielen Personaldienstleister in meiner beruflichen Zukunft

Referent: Herr Magnus Willaredt, Niederlassungsleiter Personaldienstleistungen der NOERPEL Logistics & Services GmbH, informiert **am Freitag, 28.10.2016 von 09:00 bis 12:00 Uhr** zum Thema: Welchen Stellenwert haben Personaldienstleister auf dem Arbeitsmarkt, wo liegen die Vor- und Nachteile der Zeitarbeit. Wie sehen die gesetzlichen und tariflichen Rahmenbedingungen aus?

Die Veranstaltung findet im Rahmen unseres Projektes TREFFMAhL statt und ist für Sie kostenlos!

Ort: Familienzentrum Rotes Haus, Emmendinger Str. 3
79183 Waldkirch-Batzenhäusle

Kontakt: Wabe gGmbH Waldkirch, Eveline Brenk, (07681) 4745451, eveline.brenk@wabe-waldkirch.de und Familienzentrum Rotes Haus, Kurt Hildenbrand, (07681) 490127, roteshaus@abs-stadt-waldkirch.de.

Ein Vortrag über das Glück

Am Donnerstag, den 3. November um 19.00 Uhr, findet im Familienzentrum Rotes Haus in Waldkirch (Emmendingerstr. 4) das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe Aphasie und Schlaganfall Elztal statt.

Frau Birgit Proske, Theologin, Psychologische Beraterin und Trauerbegleiterin referiert zum Thema „Glück“.

„Glück“ ist ein zentrales Anliegen menschlichen Lebens. Die konkrete Bedeutung verändert sich jedoch je nach Lebenslage. Wir werden an diesem Abend miteinander ins Nachdenken und Nachspüren kommen, welche Bandbreite sich auftut und was „Glück“ für uns persönlich bedeutet.

Die Veranstaltung findet im Familienzentrum Rotes Haus in Waldkirch statt (Emmendingerstraße 4). Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenfrei.

Weitere Informationen bei der Leiterin der Gruppe Diana Götzmann (Tel. 07681 4990472).

SONSTIGES

Landesseniorenveranstaltung

Die Landessenioren laden ein **am 03.11.2016 um 14:00 Uhr nach Kappel-Grafenhausen** in den „Elsässer Hof“, Rathausstraße 19, 77966 Kappel-Grafenhausen.



Internationale Repair-Café-Woche

Vom 17. bis 23. Oktober fand die Internationale Repair-Café-Woche statt. Weltweit trafen sich Freiwillige, um kaputte Dinge zu reparieren. Mit der internationalen Woche wurde gefeiert, dass das Repair-Café-Konzept seit sieben Jahren besteht.

Gemeinsam reparieren: ein weltweiter Trend

Das allererste Repair-Café wurde am 18. Oktober 2009 in Amsterdam veranstaltet. Seitdem hat das Konzept – bei dem praktisch veranlagte Ehrenamtler ihren hierin weniger geschickten Mitmenschen beim Reparieren kaputter Dinge helfen – sich über die ganze Welt verbreitet. Momentan gibt es über 1150 Repair-Cafés, verteilt über 29 Länder.

Wenn Du ein Repair-Café besuchst, dann hilfst Du, den Müllberg zu verkleinern und Reparaturwissen zu erhalten und zu verbreiten. Du kommst auf nette Art in Kontakt mit Menschen aus Deiner Umgebung. Und Du streitest mit für besser reparierbare Dinge.

In Waldkirch findet das nächste Repair-Café am Samstag, 5. November 16, in der Zeit von 10 – 14 Uhr im AWO-Stüb- le, Schlettstadtallee 9, statt. Ehrenamtliche Fachleute reparieren, soweit es möglich ist, Klein elektrogeräte, Holz und vieles andere mehr. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ab 13.00 Uhr werden keine größeren Reparaturaufträge mehr angenommen.

Haben Sie Fragen: Alexander Steck, Wabe, 07681 47454-48.

Monatliche Obst- und Garten-Info im Lehrgarten jetzt wieder samstags

Der Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft verlegt seine monatliche Infoveranstaltung im Lehrgarten während der Winterzeit vom Freitagabend auf den Samstagvormittag. Alle, die sich für den Hobby-Obstbau interessieren, treffen sich **am Samstag, den 5. November ab 10:00 Uhr bis ca. 12:00 Uhr** im KOGl-Lehrgarten an der Alten Straße in Kenzingen. Es geht dann vor allem um die Pflanzung von Obstgehölzen und damit auch um Sortenwahl, Qualitätsmerkmale beim Pflanzgut und Standortansprüche. Das fachgerechte Pflanzen eines Obstbaums und der richtige Pflanzschnitt werden demonstriert, außerdem wird gezeigt, wie z.B. Johannisbeeren über Steckhölzer vermehrt werden. Auch die Pflege von Schnittwerkzeug und vor allem das Schärfen wird erklärt. Wer seine Garten- oder Astschere mitbringt, kann sie, soweit die Zeit reicht, gleich schärfen lassen. Auch über die vielen anderen Herbstarbeiten wird gesprochen und natürlich ist reichlich Gelegenheit, Fragen zu stellen und Erfahrungen auszutauschen. Für den Unterhalt des Lehrgartens bittet der KOGl um einen kleinen freiwilligen Obolus. Ausführliche Informationen auch unter www.kogl-emmendingen.de.

Katholisches Bildungswerk Elzach

Für den **am 7. November 2016 beginnenden Nähkurs** (19.30 – 21.45 Uhr), insgesamt 4 Termine im Pfarrzentrum in Elzach (Nähraum), sind noch wenige Plätze frei.

Sofortige Anmeldung erforderlich: Georg Hug, Tel. 07682-924429



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Der Garten im Oktober 2016

Tipp: Wer Singvögel im Garten unterstützen möchte, kann schon jetzt neue Nistkästen aufhängen. Diese dienen verschiedenen Höhlenbrütern bereits im Winter als Nachtquar-

tier. Wichtig: Das Flugloch sollte entgegen der Hauptwetterrichtung nach Südosten oder Osten zeigen. Auch Fledermäuse oder Siebenschläfer (beide Säuger stehen unter Naturschutz) benutzen Nistkästen im Garten gern als Quartier für den Winterschlaf.

Knollensellerie lagern

Knollensellerie wächst zwar bis in den Oktober hinein, sollte jedoch vor dem Auftreten erster Fröste geerntet werden. Da die Knollen zum Teil über dem Boden stehen, leiden diese bereits bei wenigen Minusgraden. In gefrorenem Zustand darf der Sellerie nicht geerntet werden. Beim Ernten dürfen weder die Knollen noch die Herzblätter beschädigt werden. Dazu wird mit der Grabegabel ausreichend tief unter die Knolle gestochen und diese aus dem Boden gehoben. Alle anhaftenden Erdreste werden vorsichtig abgeschüttelt, die Blätter bis auf die Herzblätter vorsichtig mit der Hand und die Wurzeln mit einem scharfen Messer eingekürzt. So vorbereitet werden die Knollen im Keller in Sand oder in eine mit Stroh geschützte Erdmiete im Garten eingelagert.

Quitten ernten

Quitten gehören zu den letzten Früchten im heimischen Erntekalender. Geerntet wird Mitte Oktober, wenn der erste Fruchtfall einsetzt. Für die Verarbeitung der Früchte zu Gelee und Kompott dürfen sie nicht zu reif geerntet werden, weil sonst das in den Früchten vorhandene Pektin zu stark abgebaut ist und deshalb die Gelierwirkung nachlässt. Bei zu spät geernteten oder zu lange gelagerten Früchten erhöht sich dagegen die Gefahr von Fleischbräune.

Birnenquitten reifen in der Regel früher als Apfelquitten. Fallobst und beschädigte Früchte sollten sofort verbraucht werden, da sie trotz ihrer Härte schnell faulen. Gesunde, knapp reif geerntete Früchte lassen sich bis zu zwei Monaten lagern. Quitten verströmen einen angenehmen Duft in Wohnräumen, sollten aber getrennt von weiterem Obst gelagert werden. Ihr starkes Aroma beeinträchtigt andere Früchte.

Ziersträucher pflanzen

Die beste Pflanzzeit für Laub abwerfende Ziersträucher ist Mitte Oktober. Die Sträucher entwickeln dann bis zum Eintritt stärkerer Fröste noch so viele Faserwurzeln, dass im kommenden Frühjahr sofort das Wachstum einsetzt. Bodenvorbereitung und Düngung sind bei Ziersträuchern genauso wichtig wie bei Obstgehölzen. Dazu zählen das Feuchthalten der Wurzeln bis zur Pflanzung, festes Anpflanzen (Antreten) und gründliches Wässern, damit die Wurzeln sofort guten Kontakt zum Erdreich erhalten. Eine dicke Mulchdecke aus Rohkompost schützt vor frühen Frösten und hält den Boden feucht.

Kübelpflanzen einräumen

Kübelpflanzen müssen rechtzeitig ins Winterquartier geräumt werden. Auch Arten, die kurzfristige Nachtfröste bis minus 5°C vertragen wie etwa Bleiwurz, Aukube, Oleander, Myrte oder Zwergpalme sollten schon jetzt an geschützte Stellen im Freien platziert werden, bis kalte Temperaturen und Dauerniederschläge einen Aufenthalt im Winterquartier notwendig machen. Dort stehen Kübelpflanzen besser kühl und hell, als warm und dunkel. Generell gilt, dass die Pflanzen so spät wie möglich hereingeholt werden sollten. Die Triebe können so gut ausreifen. Außerdem sind die Klimabedingungen in den meisten Winterquartieren für die Pflanzen nicht optimal. Deshalb sollte der Aufenthalt dort so kurz wie möglich sein. Vorher werden die Pflanzen auf Schädlingsbefall untersucht. Gegossen wird vorsichtig und höchstens einmal wöchentlich.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.

NUSSBAUM MEDIEN
2016 ES
weihnachtet sehr...

MACHEN SIE MIT ...
WIR SÜCHEN IHRE SCHÖNSTEN GESCHICHTEN UND GEDICHTE, BACK- UND FESTTAGSREZEPTE, BASTEL- UND DEKOTIPPS

Wie jedes Jahr erscheinen in unseren Amts- und privaten Mitteilungsblättern, unser Leserheft „Es weihnachtet sehr ...“ sowie online Ihre eingesendeten Weihnachtsbeiträge.

Unter www.nussbaummedien.de/leserheft können Sie Ihre Beiträge bequem hochladen.

Unter allen Einsendungen verlosen wir 1x2 Karten für den Weihnachtszirkus in Pforzheim sowie 10 Powerbanks.

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge.

Einsende-schluss
28. Oktober 2016

DEIKE PRESS, Konstanz

GESCHICHTE

1. Auf welcher Insel des US-Bundesstaats Hawaii liegt der Hafen Pearl Harbor?

- A O'ahu B Maui
 C Kaua'i D Ni'ihau

2. Warum wurden die amerikanischen Truppen nicht durch die Funkprüche der Japaner gewarnt?

- A Ein Sturm störte die Funksignale.
 B Die Japaner hielten strikte Funkstille ein.
 C Die Empfangsgeräte hatten einen technischen Defekt.
 D Der zuständige Offizier war nicht auf seinem Posten.

3. Wie hieß der Kaiser, der Japan zur Zeit des Zweiten Weltkriegs regierte?

- A Akihito B Yoshihito
 C Hirohito D Mutsuhito

4. Was sind die „Tränen der Arizona“, die man an einem Mahmal vor Pearl Harbor sehen kann?

- A Patronenhülsen
 B Bombenkrater
 C austretendes Öl
 D Glassplitter

Geschichte: 1 A 2 B 3 C 4 C

KW0317

VORVERLEGER ANNAHMESCHLUSS

Verehrte Anzeigenkunden!

In der Kalenderwoche 44/2016 wird der Annahmeschluss für Anzeigen aufgrund des Feiertages (Allerheiligen) um

einen Tag vorverlegt.



NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG
 Merklinger Str. 20 | 71263 Weil der Stadt | ☎ 07033 525-0
 Fax 07033 2048 | www.nussbaummedien.de

FAMILIENANZEIGEN

Herzliches Vergelts Gott
 für die vielen Glückwünsche und Geschenke
 anlässlich meines

90. Geburtstages

im Oktober 2016.

Margareta Wangler, Gutach

MIETGESUCHE

Tierarztpraxis Rudloff sucht für Tierarztkollegen ab sofort für etwa 6 Monate eine

Ferienwohnung in Gutach/Bleibach oder Niederwinden
 evtl. Simonswald.

Rückfragen unter Tel. 07682 290 oder 0173 4177247

Hallo, ich suche für meine Motorräder

eine abschließbare Garage zur Miete in Bleibach oder Gutach, Kontakt via Email: nikolai.weber@hotmail.de oder ☎ 07685/909205

Alle Anzeigen aus Ihrem Ort und Ihrer Umgebung jetzt auch **ONLINE** unter www.gemeindeklick.de/anzeigenmarkt *keine Registrierung notwendig*

Wohnung gesucht?**UNSERE AKTIONEN**

im Kreis Emmendingen

Anzeigenonderveröffentlichungen

- Rund ums Haus in allen Orten
- Wohin an Weihnachten und Silvester (Gastro) in Biederbach
- Martini Markt Elzach in Elzach

Ich berate Sie gerne!

HEIKE WINKELMANN

Telefon 0741/5340-37 | Telefax 07033/3204928
heike.winkelmann@nussbaummedien.de

IN
 KALENDER-
 WOCHE
44



NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG
 Durschstraße 70 | 78628 Rottweil | ☎ 0741 5340-0
 Fax 07033 3204928 | www.nussbaummedien.de

NUSSBAUM
MEDIEN

2016

ES

weihnachtet sehr...

MACHEN SIE MIT ...

**WIR SUCHEN IHRE SCHÖNSTEN
GESCHICHTEN UND GEDICHTE,
BACK- UND FESTTAGSREZEPTE,
BASTEL- UND DEKOTIPPS**

In der Adventszeit geht es oft hektisch zu. Umso schöner ist es deshalb, wenn trotzdem Zeit bleibt für die Weihnachtsbäckerei oder zum Basteln.

Kennen Sie tolle Back-, Festtagsrezepte oder Silvestermenüs? Auch Ihre Basteltipps für Tisch- und Weihnachtsdeko sowie Ideen für selbstgemachte Geschenke sind gefragt. Vielleicht haben Sie auch eine interessante Weihnachts- oder Neujahrgeschichte, die Sie gerne in unseren Amts- und privaten Mitteilungsblättern, in unserem Leserheft „Es weihnachtet sehr ...“ sowie online veröffentlichen würden.

Dann machen Sie mit und senden Sie uns Ihre Beiträge per Post oder über unseren Online-Upload zur Veröffentlichung zu.

Per Post: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Kennwort: Leserheft
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt

Online: Unter www.nussbaummedien.de/leserheft können Sie Ihre Beiträge/Bilder bequem hochladen.

Unter allen Einsendungen verlosen wir 1x2 Karten für den Weihnachtszirkus in Pforzheim sowie 10 Powerbanks.

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge.

**Einsende-
schluss**

28. Oktober
2016

**ES
weihnachtet
sehr...**

NUSSBAUM
MEDIEN

STELLENANGEBOTE

Zuverlässige Prospektverteiler

(Jugendliche ab 13 Jahre)
für die Verteilung fertig zusammengestellter Prospektsets in

Bleibach

gesucht.

Bewerbungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 17.00 Uhr

Telefon 07822/4462-0

E-Mail: info@pf-direktwerbung.net

Wohnungseigentümergeinschaft in Gutach sucht
ab 01.01.2017 eine/n zuverlässige/n

Hausmeister/in auf 450-€-Basis

inkl. Ausführung des Winterdienstes.

Schriftliche Bewerbung erbeten an

bhv GmbH, Gartenstr. 3a, 79183 Waldkirch

Reinigungskraft gesucht

zuverlässig, hundefreundlich, 2 x wöchentlich ☎ 07681/
3833

Sie sind Elektriker (m/w, auch im Ruhestand) und suchen eine geringfügige Beschäftigung?**Wir bieten:**

Freie Zeiteinteilung und interessante Tätigkeiten

Sie bringen mit:

Elektrotechnische Grundausbildung und
handwerkliches Geschick

**Wasserkraft Volk AG · Turbinen- und Generatorenfabrik
Am Stollen 13 · 79261 Gutach · www.karriere@wkv-ag.com**

Sie suchen eine Teilzeit-Tätigkeit als
Reinigungskraft (m/w) mit 15 Std./Woche
oder als **Geringfügige Beschäftigung?**

Sie bringen mit: Sorgfalt und Zuverlässigkeit

Ihre Aufgabe: Reinigung von Büro-, Sanitär- und
Nutzräumen 3x wöchentlich (ca. 15.00-20.00 Uhr)

Dann bewerben Sie sich als „Reinigungskraft“ bei uns.

**Wasserkraft Volk AG · Turbinen- und Generatorenfabrik
Am Stollen 13 · 79261 Gutach · www.karriere@wkv-ag.com**

GESCHÄFTSANZEIGEN

**Reifenhandel**

Helmut Hin
Kirchhöf 4b
79215 Biederbach



Telefon 07682 / 67231 ab 15.00 Uhr

Telefax 07682 / 67122

Reifenhandel

Aktion vom 01.10. - 19.11.2016

Tankgutscheine

Beim Kauf von 4 Michelin-Reifen erhalten Sie
einen Tankgutschein **von 20,00 €**

Beim Kauf von 4 Kleber-Reifen erhalten Sie
einen Tankgutschein **von 10,00 €**

lt. den Bedingungen der Michelin Reifen Werke & Co. KG



**HOLZOFEN-
BÄCKEREI**

WOLFMÜHLE

MARKUS STRATZ

Simonswälder Str. 103 · 79261 Gutach-Bleibach
Telefon 07685 / 241 · Telefax 07685 / 1835

Wir haben Betriebsferien

von Sonntag, den 30.10.2016 - einschließlich Montag, 14.11.2016
ab Dienstag, 15.11.2016 sind wir wieder für Sie da.



ONLINE-ANZEIGENMARKT

<https://onlineanzeigen.nussbaummedien.de>

Lieblingsfarben bringen gute Laune.

tfischer

Thomas Fischer
Malermeister Restaurator

Malerfachbetrieb

5% Winterrabatt
von November bis Februar

Simonswälder Str. 75 · 79261 Gutach-Bleibach
Tel.: 0 76 85 / 91 35 84 · Fax: 0 76 85 / 91 35 85
Mobil: 0171-870 36 89 · E-Mail: t.fischer-bleibach@t-online.de



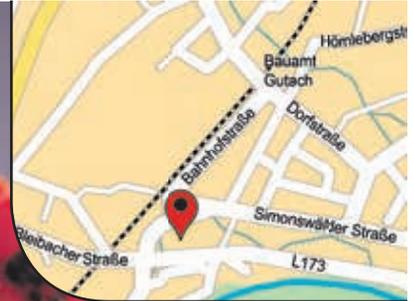
www.nussbaummedien.de

KW 43. Gültig vom 27.10. bis 29.10.2016

REWE
DIETER SCHNEIDER

8x im Breisgau zu Hause!

10
Jahre
REWE
Dieter Schneider



Lottoannahme
im Markt
LOTTO

79261 Gutach-Bleibach
Simonswälder Straße

Diese Angebote erhalten Sie auch in unserem REWE Dieter Schneider Markt in Waldkirch, Mauerplattenstraße 26

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht.

AUS DEINER REGION



Frisches Rinderhackfleisch
aus eigener Produktion
1 kg

Aktionspreis

5,55

AUS DEINER REGION



Rinder-Rouladen
zart gereift, nach Hausfrauen-Art gefüllt, mit Zwiebel-Speck-Gurken, auch ungefüllt, aus heimischer Aufzucht
100 g

Aktionspreis

0,99

AUS DEINER REGION



Linder's Glottertäl Schaufele®
aus eigener Produktion
1 kg

Aktionspreis

6,66

AUS DEINER REGION



Linder's Glottertäl Chfosalami
luftgetrocknet, aus eigener Produktion
100 g

Aktionspreis

1,59

AUS DEINER REGION



Käsebiereurst
aus eigener Produktion
100 g

Aktionspreis

1,29

AUS DEINER REGION

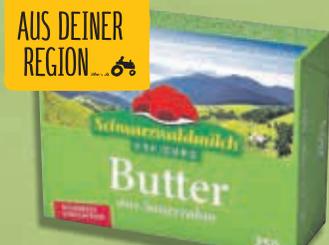


Zwiebelmettwurst
aus eigener Produktion
100 g

Aktionspreis

0,99

AUS DEINER REGION



Schwarzwaldmilch Butter
aus Sauerrahm,
(100 g = 0.40)
250-g-Packung

Aktionspreis

0,99

Weihnachtsmehl für die Weihnachtsbäckerei



AUS DEINER REGION

Jenne-Mühle Weizenmehl
Type 405,
(1 kg = 0.80)
2,5-kg-Beutel

Aktionspreis

1,99



Schauma Shampoo oder Spülung
versch. Sorten,
(1 l = 4.70-7.52)
250-400-ml-Fl.

Aktionspreis

1,88

Für Sie geöffnet: Montag - Samstag von 7 bis 22 Uhr

REWE DEIN MARKT